



## Sitzungs-Vorlage

Amt / Aktenzeichen II/20 / 20.10.02	öffentlich	Vorlage 2009/064	Datum 29.05.2009
----------------------------------------	------------	---------------------	---------------------

BERATUNGSFOLGE					
Gremium	Termin	EST	Beratungsergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Gemeinderat	18.06.2009				

### Prüfung der Eröffnungsbilanz

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat nimmt den Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt NRW zur Kenntnis.

#### **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Keine

#### **Gleichstellung:**

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert. ja [  ] nein [  ]

#### **Sachdarstellung:**

Die Verwaltung hat den Entwurf der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007 am 25.09.2008 eingebracht. Der Gemeinderat hat den Rechnungsprüfungsausschuss mit der Prüfung beauftragt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat die Gemeindeprüfungsanstalt NW (GPA) mit der Durchführung der Prüfung beauftragt.

Das Ergebnis der Prüfung sowie der Entwurf des Prüfberichts wurde erstmals in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschuss am 15.06.2009 durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW vorgestellt. Über das Ergebnis der Beratung wird in der Sitzung berichtet.

Der Vorlage liegen folgende, mit der GPA abgestimmte Anlagen bei:

- Eröffnungsbilanz                      Anlage 1
- Anhang                                    Anlage 2
- Lagebericht                            Anlage 3
- Verbindlichkeitspiegel            Anlage 4
- Forderungsspiegel                   Anlage 5

Die Vertreter der GPA stehen in der Sitzung für Fragen zur Verfügung.

In der Sitzung wird die GPA nochmals Eckpunkte des Prüfberichts unter Berücksichtigung des Beratungsergebnisses im Rechnungsprüfungsausschuss im Rahmen einer öffentlichen Ratssitzung vorstellen.

Sofern sich in der Sitzung Fragen nichtöffentlicher Art ergeben, ist eine Beratung auch im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vorgesehen.

Die abschließende Feststellung der Eröffnungsbilanz ist für die Ratssitzung am 23.06.2009 vorgesehen.

Nach Prüfung durch die GPA ergibt sich gegenüber dem eingebrachten Entwurf der Eröffnungsbilanz ein um rd. 8,5 Mio. € höherer Bilanzwert.

Der höhere Bilanzwert resultiert im Wesentlichen aus folgenden Veränderungen:

Bilanzposition		Veränderung in T-EUR	Anmerkung
<b>AKTIVA</b>			
1.2.1.1	Grünflächen	+3.276	Berücksichtigung von Sport, Spiel- und Bolzplätzen inkl. Aufbauten, die bislang unter Infrastrukturvermögen aufgeführt waren sowie Ansatz höherer Bodenwerte.
1.2.1.2	Ackerland	+236	Ansatz höherer Bodenwerte.
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	+102	Neubewertung der Erbbaugrundstücke
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	+746	Berücksichtigung Schule Brock als Jugendeinrichtung
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	-1.010	Berücksichtigung Schule Brock unter Kinder- und Jugendeinrichtung, Berücksichtigung Mehrzweckgebäude und Dorfspeicher Brock unter „Bauten auf fremden Grund und Boden“
1.2.3.1	Grund u. Boden Infrastrukturvermögen	-176	Hier sind nur noch Straßen, Wege und Plätze erfasst.

1.2.3.2	Brücken und Tunnel	+1.291	Neben den Brücken sind auch Durchlässe erfasst.
1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen u. Verkehrsanlagen	+346	Nacherhebung einzelner Straßen, insbesondere Teileinrichtungen an überörtlichen Straßen.
1.2.3.6	Bauten des Infrastrukturvermögens	-283	Sport-, Spiel- und Bolzplätze sind unter Grünflächen erfasst.
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	+267	Zusätzlich sind hier das Mehrzweckgebäude und der Dorfspeicher Brock erfasst.
1.3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	+1.472	Erhöhung aufgrund Neubewertung des Beverbades.
2.3.1	Zur Veräußerung anstehendes Grundvermögen	+2.199	Sämtliche erschlossenen und veräußerbaren Gewerbeflächen der Gemeinde sind nun hier erfasst.
2.4	Liquide Mittel	-122	Verringerung aufgrund anderer Zuordnung sogenannter Schwebeposten.
<b>PASSIVA</b>			
1.1	Allgemeine Rücklagen	+13.623	Erhöhung aufgrund veränderter Bilanzpositionen.
1.3	Ausgleichsrücklagen	+258	Erhöhung wegen Neuberechnung aufgrund geänderter gesetzlicher Grundlagen
2.1	Sonderposten für Zuwendungen	-5.120	Teilweise Umbuchung als sonstiger Sonderposten bzw. als Eigenkapital.
2.2	Sonderposten für Beiträge	-10.221	Vornehmlich Wirtschaftswege im Flurbereinigungsverfahren, die unter sonstige Sonderposten aufgeführt sind.
2.4	Sonstige Sonderposten	+8.232	Zuwendungen aus Flurbereinigungsverfahren.
3.4	Sonstige Rückstellungen	+101	Erhöhung aufgrund Neuberechnung der Rückstellungen für Urlaub und Überstunden
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	+1.684	Erhöhung aufgrund von erhaltenen Investitionspauschalen, die noch nicht Vermögensgegenständen zugeordnet werden konnten. Nach Mittelverwendung erfolgt eine Zuordnung zu den Sonderposten.

Auf Einzelheiten wird in der Sitzung eingegangen.

---

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter

---